

Regierungsrat

*Rathaus/Barfüssergasse 24
4509 Solothurn
www.so.ch*

Eidg. Finanzdepartement
Rechtsdienst
Bundesgasse 3
3003 Bern

18. Januar 2005

II. Teilbericht der Expertenkommission "Sanktionen in der Finanzmarktaufsicht"; Vernehmlassung

Sehr geehrte Damen und Herren

Für die Gelegenheit, zur oben angeführten Vorlage Stellung nehmen zu können, bedanken wir uns bestens.

Die vom Bundesrat beauftragte Expertenkommission schlägt im Anschluss an den ersten Teilbericht zur integrierten Finanzaufsicht den zweiten Teilbericht zu den Sanktionen in der Finanzmarktaufsicht vor. Der Bericht zeigt ein neues, harmonisiertes Sanktionenssystem auf, mit welchem die Finanzmarktaufsicht inskünftig ausgestattet werden soll. Mit der vorgeschlagenen neuen Sanktionsordnung kann nach Auffassung der Expertenkommission das Funktionieren der unterstellten Institute sowie der Schutz der Gläubiger, Anleger und Versicherter wirksamer sichergestellt werden.

Die Kantone sind von der Neuordnung des Sanktionssystems insofern betroffen, als vorgesehen wird, ihnen keine Funktion im Strafverfahren zuzuweisen. Wir begrüssen es ausdrücklich, dass weiterhin das EFD als zuständige Strafbehörde vorgesehen und kein Wechsel der Zuständigkeit zu den Kantonen vorgesehen wird. Wir begrüssen ebenfalls, dass das Bundesstrafgericht als einziges erstinstanzliches Gericht zuständig erklärt wird. Kantonale Gerichte stossen wegen der zunehmenden Komplexität der Fälle sowie der beschränkten Ressourcen bei der Bearbeitung entsprechender Fälle an Limiten. Der Rechtsschutz wird besser gewährleistet, wenn die fachliche Kompetenz gebündelt wird und dadurch eine einheitliche Rechtspraxis aufgebaut werden kann. Wir können uns somit den Vorschlägen der Expertenkommission anschliessen und teilen die Auffassung, dass mit der neuen Sanktionenordnung wie auch mit den vorgesehenen Verfahrenszuständigkeiten der Finanzmarktaufsicht zu mehr Durchschlagskraft verholten werden kann.

IM NAMEN DES REGIERUNGSRATES

sig.

Walter Straumann

Landammann

sig.

Dr. Konrad Schwaller

Staatsschreiber